

Seminar: Rechtsfragen des Cyberspace



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

Rechtsfragen der Speicherung der Daten der Besucher einer Homepage

Tibor Schütt und Michael Burkard betreut von Prof. Dr. Viola Schmid, LL.M. (Harvard)

A. Welche Besucherdaten können gespeichert werden?

- I. Web-Server Software
- II. Web-Analyse Dienste (z.B. Google Analytics)

B. Rechtliche Grundlagen

- I. Anwendungsbereich
- II. Personenbezogene Daten bzw. Nutzungsdaten

C. Resultierende Rechtsfragen

- I. Sind Cookies personenbezogene Daten?
- II. Sind IP-Adressen personenbezogene Daten?

D. Fallbeispiel: BMJ Homepage

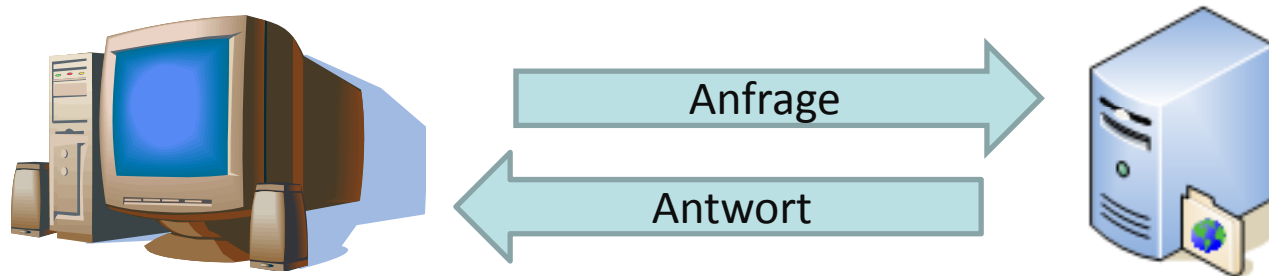
E. Schlussfolgerungen

F. Ausblick

A. Welche Besucherdaten können gespeichert werden?

I. Web-Server Software

- Web-Server Software stellt Homepages im Internet bereit



- Anfrage enthält IP-Adresse und andere Informationen des Aufrufers
- Web-Server speichern standardmäßig alle eingegangenen Anfragen
- Beispielhafter Log-Eintrag eines Web-Servers

```
123.12.123.12 - tester [06/May/2009:16:10:41 +0200] "GET
/index.html HTTP/1.1" 200 957
"http://www.beispiel.de/start.html" "Mozilla/5.0 (Windows; U;
Windows NT 5.1; de; rv:1.9.0.10) Gecko/2009042316
Firefox/3.0.10 (.NET CLR 3.5.30729)"
```

A. Welche Besucherdaten können gespeichert werden?

II. Web-Analyse Dienste (z.B. Google Analytics)



Was sind Web-Analyse Dienste?

- Werkzeuge um Besucherverhalten auf Homepages zu erfassen
- Damit kann die Homepage besser an die Benutzer angepasst werden

Beispiel: Google Analytics

- Homepage-Betreiber müssen Programmcode in die Homepage einbinden
- IP-Adressen der Besucher werden dann an Google übertragen
- Es wird auch ein Cookie auf dem PC des Benutzers gespeichert
- Besucher der Homepage bemerken diese Übertragungen meist nicht
- Google wertet alle Daten aus und stellt dem Homepage-Betreiber kostenfrei eine anonymisierte Statistik zu Verfügung

B. Rechtliche Grundlagen

I. Anwendungsbereich



Welche Daten dürfen überhaupt rechtlich gespeichert werden?

Welche Rechtsgrundlagen gibt es?

- Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)
- Telemediengesetz (TMG)

**Homepages sind Telemedien im Sinne des § 1 Abs. 1 S. 1 TMG,
denn es handelt sich nicht um...**

- Telekommunikationsdienste gem. § 3 Nr. 24 TKG
- Telekommunikationsgestützte Dienste gem. § 3 Nr. 25 TKG
- Rundfunk gem. § 2 des Rundfunkstaatsvertrages

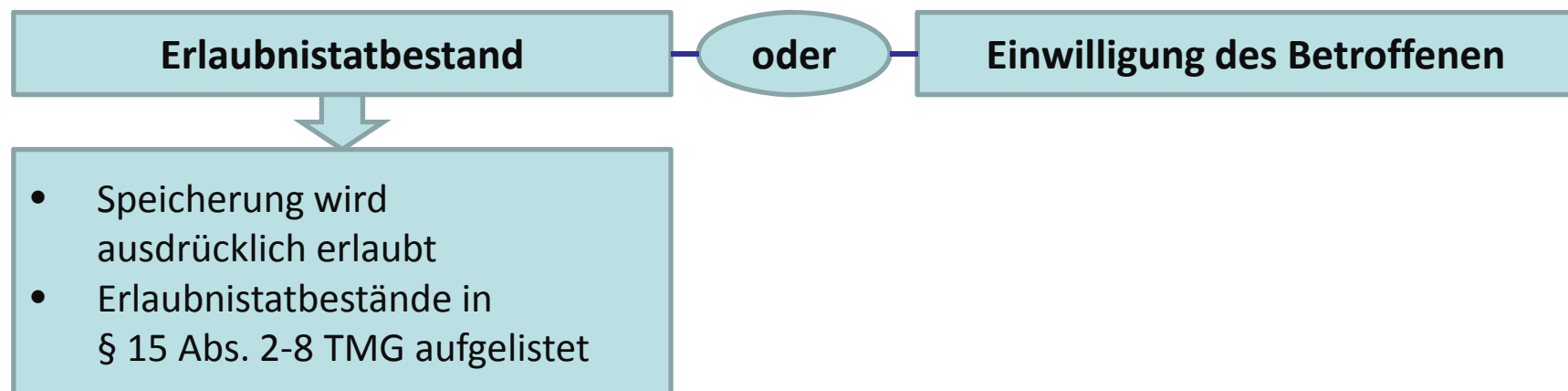
B. Rechtliche Grundlagen

II. Personenbezogene Daten bzw. Nutzungsdaten

§ 3 Abs. 1 BDSG [Weitere Begriffsbestimmungen]

(1) Personenbezogene Daten sind Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbaren natürlichen Person (Betroffener)

- Fallen beim Zugriff auf Homepages personenbezogene Daten an, so handelt es sich um Nutzungsdaten gem. § 15 Abs. 1 TMG
- Voraussetzungen für die Speicherung von Nutzungsdaten (§ 12 Abs. 1 TMG):



C. Resultierende Rechtsfragen

I. Sind Cookies personenbezogene Daten?



- **Cookies sind personenbezogene Daten, wenn deren Inhalt personenbez. ist**
- **Typische Beispiele für personenbezogene Inhalte:**
 - E-Mail Adresse, Name, Passwort
- **Cookies von Google enthalten zur Wiedererkennung eine sog. Nutzererkennung**
 - Einwilligung des Betroffenen liegt nicht vor
 - Erlaubnistatbestand ist die Verwendung von Pseudonymen gem. § 15 Abs. 3 TMG

§ 15 Abs. 3 TMG

(3) Der Diensteanbieter darf für Zwecke der Werbung, der Marktforschung oder zur bedarfsgerechten Gestaltung der Telemedien Nutzungsprofile bei Verwendung von Pseudonymen erstellen, **sofern der Nutzer dem nicht widerspricht**. Der Diensteanbieter hat den Nutzer auf sein **Widerspruchsrecht** im Rahmen der Unterrichtung nach § 13 Abs. 1 hinzuweisen. Diese Nutzungsprofile **dürfen nicht mit Daten über den Träger des Pseudonyms zusammengeführt werden**.

C. Resultierende Rechtsfragen

II. Sind IP-Adressen personenbezogene Daten?



Statische IP-Adressen

- Anschluss hat immer die selbe IP-Adresse
- Personenbezug zum Benutzer kann direkt hergestellt werden
- Bei statischen IP-Adressen handelt es sich um personenbezogene Daten

Dynamische IP-Adressen

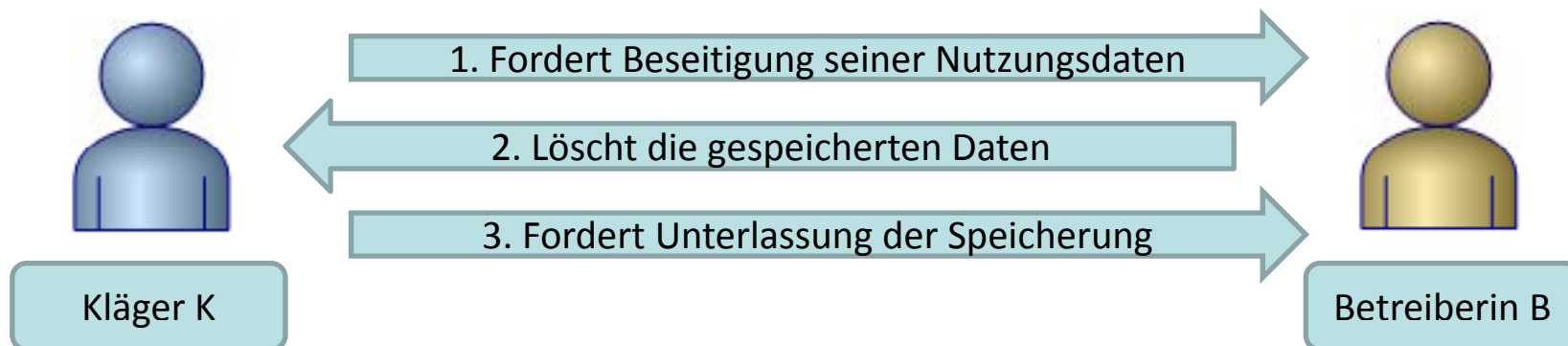
- IP-Adresse wechselt bei jedem Einwählen
- Es ist strittig, ob dynamische IP-Adressen personenbezogenen Daten sind
- Auf diese Frage gehen wir im folgenden Fallbeispiel ein

D. Fallbeispiel: BMJ Homepage

I. Sachverhalt

Beim Zugriff auf die Homepage des Bundesministeriums für Justiz wurden folgende Nutzungsdaten für 14 Tage gespeichert:

- Name der abgerufenen Webseite
- Datum und Uhrzeit
- Übertragene Datenmenge
- Statusmeldung
- IP-Adresse des Besuchers



D. Fallbeispiel: BMJ Homepage

II. Unterlassungsanspruch (§ 15 Abs. 4 TMG i.V.m. §1004 Abs. 1 S. 2 BGB analog)



II. Unterlassungsanspruch

§ 15 Abs. 4 TMG i.V.m. §1004 Abs. 1 S. 2 BGB analog

§ 823 Abs. 2 S. 1 BGB

(2) Die gleiche Verpflichtung trifft denjenigen, welcher gegen ein den Schutz eines anderen bezweckendes Gesetz verstößt.

§ 15 Abs. 4 TMG

(4) 1Der Diensteanbieter darf Nutzungsdaten über das Ende des Nutzungsvorgangs hinaus verwenden, soweit sie für Zwecke der Abrechnung mit dem Nutzer erforderlich sind (Abrechnungsdaten). 2Zur Erfüllung bestehender gesetzlicher, satzungsmäßiger oder vertraglicher Aufbewahrungsfristen darf der Diensteanbieter die Daten sperren.

D. Fallbeispiel: BMJ Homepage

II. Unterlassungsanspruch (§ 15 Abs. 4 TMG i.V.m. §1004 Abs. 1 S. 2 BGB analog)



1. Beeinträchtigung eines „sonstigen Rechts“ (gem. § 823 Abs. 1 BGB):

Recht auf informationelle Selbstbestimmung (Art. 2 Abs. 1 i.V.m. Art. 1 Abs. 1 GG)

a) Auffassung der 1. Instanz: AG Berlin-Mitte (29.03.2007)

- Alle gespeicherten Daten sind personenbezogene Daten

b) Auffassung der 2. Instanz: LG Berlin (06.09.2007)

- Nur die IP-Adressen stellen den Personenbezug her
- Alle anderen Daten haben ohne die IP-Adresse keinen Personenbezug

Gegensätzliche Auffassung des AG München (30.09.2008):

Dynamische IP-Adressen sind keine personenbezogenen Daten, da die notwendige Bestimmbarkeit nicht gegeben ist.

D. Fallbeispiel: BMJ Homepage

II. Unterlassungsanspruch (§ 15 Abs. 4 TMG i.V.m. §1004 Abs. 1 S. 2 BGB analog)



2. Anspruchsinhaber

- Voraussetzung: K muss die Homepage der B besucht haben
- Da K die Homepage ohne weiteres erneut hätte besuchen können ist K hier als Anspruchsinhaber anzusehen

3. Anspruchsgegner

- Betreiberin B

4. Wiederholungsgefahr

- AG Berlin-Mitte geht von einer bestehenden Wiederholungsgefahr aus

D. Fallbeispiel: BMJ Homepage

II. Unterlassungsanspruch (§ 15 Abs. 4 TMG i.V.m. §1004 Abs. 1 S. 2 BGB analog)



5. Rechtswidrigkeit

Abwägung des Rechts auf inform. Selbstbest. des K mit den Rechten der B:

a) Erhebung und Verwendung von Nutzungsdaten (§ 15 Abs. 1 TMG)

- Laut AG Berlin-Mitte sind dynamische IP-Adressen Nutzungsdaten
- § 15 Abs. 1 TMG stellt **keine Rechtfertigung** dar, weil...
 - Keine Erlaubnistatbestände vorliegen (§ 15 Abs. 4 und 8 TMG geprüft)
 - Keine Einwilligung des Betroffenen K vorliegt

b) Erforderlichkeit technischer und organisatorischer Maßnahmen (§ 9 S. 2 BDSG)

- Demnach muss B nur Datenschutzmaßnahmen ergreifen, wenn deren Aufwand im angemessenen Verhältnis zum Schutzzweck stehen
- Laut AG Berlin-Mitte stellt § 9 S. 2 BDSG auch **keine Rechtfertigung** dar

D. Fallbeispiel: BMJ Homepage

II. Unterlassungsanspruch (§ 15 Abs. 4 TMG i.V.m. §1004 Abs. 1 S. 2 BGB analog)



6. Rechtsfolge: Unterlassung

- Voraussetzungen für die Anspruchsgrundlage (§ 15 Abs. 4 TMG i.V.m. § 1004 Abs. 1 S. 1 BGB analog) sind erfüllt
- Demnach ist B verpflichtet, die Beeinträchtigung des Rechts auf informationelle Selbstbestimmung des K zu unterlassen
- **Auffassung der 1. Instanz: AG Berlin-Mitte**
 - B darf keine der eingangs genannten Daten speichern
- **Auffassung der 2. Instanz: LG Berlin**
 - B muss nur die Speicherung der IP-Adressen unterlassen, da diese den Personenbezug herstellen
 - Alle anderen Daten dürfen gespeichert werden

E. Schlussfolgerungen

- **Uneinigkeit der Rechtsprechung / höchstrichterliche Entscheidung fehlt**
 - LG Berlin: Dynamische IP-Adressen sind personenbezogene Daten
 - AG München: Dynamische IP-Adressen sind keine personenbez. Daten
- **Standardmäßig speichern Web-Server alle IP-Adressen**
- **Auch Privatanwender können feste IP-Adressen haben**
 - Bei der Speicherung wird nicht zwischen statischen oder dynamischen IP-Adressen unterschieden
 - Demnach werden auch immer personenbezogene statische IP-Adressen gespeichert

F. Ausblick

- **Neuester Fall: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (VG Wiesbaden, 27. Februar 2009)**
- **VG Wiesbaden: Statische und dynamische IP-Adressen sind personenbezogene Daten**
- **Verfahren wurde ausgesetzt, weil...**
 - auf das Ergebnis der Vorabentscheidung des EuGH gewartet wird
 - Gesetz zur Stärkung der Sicherheit in der Informationstechnik des Bundes (BSI Gesetz) erwartet wird
- **BSI Gesetzesentwurf vom 14. Januar 2009**
 - Mit dem In-Kraft-Treten wird in wenigen Monaten gerechnet
 - Neuer 9. Absatz des § 15 TMG ermächtigt auch private Telediensteanbieter zur Speicherung von Nutzungsdaten

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Noch Fragen?